# Protokoll zur Jahreshauptversammlung 2025 des Schiclub Schwarzenberg

Datum: Sonntag, 16.11.2024

Zeit: 19:00 Uhr

Ort: Kleiner Dorfsaal

## Tagesordnung:

1. Eröffnung
2. Elterninformation
3. Begrüßung - Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Totengedenken
5. Genehmigung des Protokolls für 2024*)
6. Tätigkeitsberichte 2025
   a) Obmann
   b) Sportwart
7. Kassabericht und Entlastung des Vorstandes für 2025
8. Neuwahlen
9. Allfälliges

*)…das Protokoll ist auf unserer Homepage nachzulesen.

## 1 Eröffnung

Obmann Reinhard Robitschko eröffnet um 19:00 die diesjährige JHV und begrüßt alle anwesenden. Laut Statuten müssen mindestens 50 % der Mitglieder anwesend sein. Da dies nicht der Fall ist wird der Beginn der Sitzung auf 19:30 verschoben.

Diese Zeit wird für die Elterninformation genutzt.

## 2 Elterninformation (19:00 bis 19:30)

Reinhard startet mit der Elterninformation. Im Anschluss an diese wird noch die bestellte Schibekleidung verteilt.

## 3 Begrüßung – Feststellung der Beschlussfähigkeit

Um 19:30 begrüßt Obmann Reinhard Robitschko nochmals alle Eltern, Funktionäre Anwesenden und Bürgermeister Seftone Schmid.

Entschuldigt haben sich: Wolf Martin, Familie Riedmann, Meese Michaela, Mathias Metzler, Flatz Claudius, Fam. Hammerer, Armin Kaufmann, Martin Luis Walch, Bernarda Haag

# 4 Genehmigung des Protokolls für 2024

Der Schriftführer informiert noch einmal, dass wie schon die letzten zwei Jahre das Protokoll nicht mehr verlesen wird, es steht stattdessen auf unserer Homepage zur Verfügung steht und auf den Tischen aufliegt. Er stellt die Frage an die Versammlung, ob es dazu noch Fragen gibt, wenn nicht würden wir über die Genehmigung des Protokolls abstimmen.

Das Protokoll wird einstimmig angenommen – keine Gegenstimmen.

Der Obmann bedankt sich beim Schriftführer für sein Protokoll.

# 5 Totengedenken

Seit der letzten JHV sind folgende langjährigen Mitglieder verstorben: Walter Steurer

Der Obmann bittet die Versammlung sich kurz zu erheben.

# 6 Tätigkeitsberichte:

## a) Obmann

Obmann Reinhard Robitschko berichtet chronologisch über die Aktivitäten des vergangenen Jahres. Wie schon im Vorjahr mit Fotos und Videos hinterlegt, er dankt indem Zusammenhang Tobias für das Erstellen und Vertonen dieser Videos.

**Trockentraining, Schitraining, Torlauftraining und Freitagsschilauf**

Freitagsschilauf: In Summe fand dieser mit 15 Teilnehmern an 7 Nachmittagen statt. Danke an die Trainer Elisabeth Kellner, Lena Peter und insbesondere der Organisatorin Mäggi Graf

In der Saison 24/25 konnten wir mit dem Training bereits am 7.Dez. in Mellau/Damüls starten.
In der Torlauftrainingsgruppe wurden 34 Trainings mit 18 Kindern und Jugendlichen durchgeführt.
In der Schilauftrainingsgruppe wurden 24 Trainings mit 15 Kindern und Jugendlichen durchgeführt.
Das letzte Training war am 21.3 in Mellau.
Letzte Saison zum Glück ganz oft am Schwarzenberg da immer gerade noch genug Schnee gelegen ist. Danke an die Liftbetreiber dass wir die Pisten am Haldenlift und am Hochälpele immer bekommen haben!
Ganze 21 Trainer leisteten in Summe 111 Einheiten.
Details dazu von unserem Sportwart Burky im Anschluss an meinen Bericht.
An dieser Stelle ein großes Danke an alle Trainer und auch Eltern dass sie den SC bei den Trainings so toll unterstützen.
Insbesondere den beiden Organisatoren Burky und Andy ein herzliches Danke für eure Bemühungen und euren Einsatz. Er bittet für die Organisatoren um einen kräftigen Applaus.

Es geht weiter: Das Trockentraining läuft seit Oktober 25 mit 23 Kindern und Jugendlichen

**Aufstellen Jahreszahl**

Auch zu Silvester 2024 stellten wir wieder unsere Jahreszahl auf. Wir mussten die Leuchtschlange tauschen da die Alte schon in die Jahre gekommen war. Danke für die Unterstützung der Fa. Wolfstoff bei der Besorgung. Gleichzeitig verbesserten wir die Montage der abgedunkelten Stellen der Lichtschlange. Walter servicierte wieder die gesamte Technik und bei Mathilde gab es nachher wieder gute Keks. Danke an alle Unterstützer.

**Fackellauf**

Nach 7 Jahren Pause konnten wir endlich wieder den traditionellen Fackellauf veranstalten, und die Resonanz war überwältigend. Der Einladung folgten an die 120 Teilnehmer aller Altersgruppen. Neben vielen Mitgliedern des Schiclubs und weiteren Schwarzenbergern gesellten sich auch zahlreiche Gäste dazu. Begleitet wurde das Ereignis von vielen Zuschauern, die das Spektakel mit Begeisterung verfolgten.

Nach der Abfahrt fanden sich alle im Tanzhaus zu einem kleinen Umtrunk ein, wo der Abend gemütlich Ausklang. Ein echtes Highlight zum Jahresende!

Ein herzliches Dankeschön an alle, die dieses Event möglich gemacht haben, sowie an alle Teilnehmer und Zuschauer

**Miniweltcuprennen**

Letztes Jahr konnten wir 5 Miniweltcuprennen durchführen - und alle am Bödele. Das hatten wir schon lange nicht mehr. Von den Jüngsten bis zu den Ältesten zeigten alle ihr können. Die Siegerehrung fand dann vor der Volkschule statt. Danke an alle Teilnehmer und Eltern welche ihren Kindern dies ermöglichen.

**Schirennen Mittelschule**

Die MS Egg machte ihren Schitag am 5.02.25 am Bödele und ersuchten den SC Schwarzenberg ein Rennen durchzuführen. Mit 216 Nennungen ein großes Starterfeld. Was besonders auffiel: Unsere SC Trainingskinder schlugen sich hervorragend.

Besonders hervorzuheben ist hier der Einsatz der Mitglieder des SC, danke dafür. Viele nahmen sich Urlaub und halfen. Das ist nicht selbstverständlich. Wir bekamen für die Top Organisation auch großes Lob von der MS Egg. Auch seitens SC ein Danke an die MS Egg – insbesondere Patrick Rohner & Direktorin Andrea Flatz dies den Schülern zu ermöglichen.

**Volksschule Schirennen**

Gleich eine ganze Schiwoche organisierte die VS Schwarzenberg. Vielleicht haben unsere Gespräche mit Direktorin Sibylle etwas dazu beigetragen. Es wurden auch vielen Anfängern das Schifahren beigebracht. Der SC unterstützte mit Eltern, welche die Kindergruppen begleiteten. Der SC durfte dann das Abschlussschirennen durchführen.

Bis auf 4 Kinder haben alle Volksschüler teilgenommen. Das ist der richtige Weg. So bekommen alle die Möglichkeit Schifahren zu erlernen. Danke für den Einsatz an alle Helfer des SC und ein großes Lob und Danke an Direktorin Sibylle Winkel-Giesinger

**Vereinsmeisterschaft**

Das absolute Highlight war zweifellos die Vereinsmeisterschaft. Wunderschönes Wetter, eine top Piste, ein perfekter Lauf und beeindruckende 93 Teilnehmer – alles war bereit für ein großartiges Rennen. Von unserem jüngsten Teilnehmer Viktor (Jahrgang 2020) bis zum ältesten Teilnehmer Florian (Jahrgang 1957) stürzten sich alle mit voller Begeisterung den Riesentorlauf hinunter. Es war eine Freude zu sehen, welch großartige Schifahrer wir in unserem Verein am Schwarzenberg haben – besonders unser talentierter Nachwuchs! Herzliche Gratulation allen Siegern und platzierten – insbesonders:

- Unserer Schülermeisterin und gleichzeitig Vereinsmeisterin: LUISA MEESE
- Unseren Schülermeister und gleichzeitig Vereinsmeister: DAVID ROBITSCHKO
- Und die Sieger unserer Familienwertung: Familie BÄR

Auch die After Party im StüBars ließ keine Wünsche offen
Danke euch allen fürs dabei sein und eure Unterstützung

**Saisonabschluss Serfaus**

Am Sonntag, den 23.03.2025, fand unser Saisonabschluss statt. Dieses Jahr ging es mit dem Bus ins Schigebiet Serfaus-Fiss-Ladis.
Früh morgens – pünktlich um 6:00 – starteten wir in Schwarzenberg. Wie es sich für uns gehört, waren wir die Ersten vor Ort. Die Wartezeit bis zur Liftöffnung haben wir effizient genutzt: Mit einem kleinen Sektfrühstück zum Aufwärmen.
Es war den ganzen Tag eine Freude zu sehen, mit welcher Selbstverständlichkeit unsere Jugend über Pisten aller Schwierigkeitsgrade sauste – und wie sie in ihren roten Jacken wie ein Schwarm über die Hänge fegte. Dies gilt natürlich auch für die Eltern – nur eben nicht in Rot!
Um 16:30 traten wir die Heimreise an – die verbliebenen Vorräte an Sekt, Bier und Eistee wurden dabei „ordentlich beseitigt“. Die Stimmung war bestens, die Gespräche unterhaltsam und die Fahrt verging wie im Flug.
Ein perfekter Schitag für alle 46 Teilnehmer! Und ganz ehrlich – das schreit doch nach Wiederholung, oder?

**Weltcupstrecke / Sonstiges**

Wie in der letzten JHV besprochen hat der SC gemeinsam versucht die schon tlw. zugewachsene Weltcupstrecke wieder pistentauglicher zu machen.

Dazu trat ein Rodungs- und Schwendtrupp von 18 SC Mitglieder bewaffnet mit 5 Motorsägen, einer Motorsense, einem Balkenmäher und etlichen Astscheren an.

Team 1 bearbeitet den Bereich oberhalb des Spechtwegs – hier hat die Gemeinde schon tatkräftig vorgearbeitet – danke dafür -, Team 2 unterhalb des Spechtwegs bis

Kanonenrohr und Team 3 das Kanonenrohr. Bäume wurden gefällt, Sträucher weggeschnitten, das Holz verräumt und Farn, Dornen usw. entfernt.

Danke für den etwas anderen Einsatz an alle SC Mitglieder und Seftone und Peter von der Gemeinde für den „Znüner“, sowie Bergfink für die Bereitstellung des Treibstoffs.

**Schibekleidung:** Danke an die Sponsoren: Zimmerei Manfred Berchtold, Sigi Steurer, Skischule Schwarzenberg Daniel Paluselli, Joe Berchtold mit Skibödele, und THIEN eDrives, Reinhard Robitschko.

Weiters haben Andreas Berchtold und Reinhard Robitschko die Kampfrichterprüfung erfolgreich abgelegt

### b) Sportwart

Sportwart Burkhard Bär berichtet sehr Umfang. Der komplette Bericht ist am Ende angehängt.

Muss etwas zurücktreten…Suchen natürlich immer wieder Eltern, Trainer die unterstützen.

## 7 Kassabericht und Entlastung des Vorstandes für 2024

Kassierin Conny Reischl-Fetz berichtet von Einnahmen in der Höhe von € 18428,18. Dem gegenüber stehen Ausgaben von € 15788,70. Das wiederum ergibt einen Gewinn von

€ 2 639,48

Bericht Kassaprüfer: Michaele Meese und Philip Vögel haben Anfangs und Endbestände kontrolliert, Belege wurden stichprobenartig geprüft. Alles war vorhanden und alle Zahlen haben gepasst. Philipp merkt aus seiner eigenen Erfahrung an, das die Bildungsprämie ist mittlerweile ein sehr großer Administrativer Aufwand darstellt. Das wurde von Conny bestens gemacht und sie hat das möglichste herausgeholt. Philipp stellt den Antrag den Kassier zu entlasten. Anschließend stellt Reinhard den Antrag an die Versammlung den kompletten Vorstand zu entlasten. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

## 8 Neuwahlen

Reinhard bedankt sich beim aktuellen Team mit einem Merci. Vom aktuellen Team stellt sich Christian Feurstein (9 Jahre im Vorstand) und Gudrun Robitschko (12 Jahre im Vorstand) nicht mehr der Wahl. Reinhard bedankt sich bei den beiden mit einem kleinen Geschenk. Auch er selbst führt aus, das er sich nicht mehr der Wahl stellt und bedankt sich für das Vertrauen das damals bis heute in ihn gesetzt worden ist. Reinhard bedankt sich vor allem auch bei Gudrun und Christian für ihre jahrelangen Bemühungen. Es war auch für mich eine schöne und abwechslungsreiche Zeit. Wenn ich an den Start zurückdenke – beginnend mit Einholen von Genehmigungen bei der Regierung das unsere Kids in der Coronazeit Schifahren durften bis hin zu so tollen und einprägsamen Ereignissen wie die Ehrungen

Schwarzenberger Spitzensportler, Wäldercupsiegerehrungen oder im aktuellen Jahr der Fackellauf, die Vereinsmeisterschaften – insbes. mit David als Vereinsmeister 😉 - oder den Schitag in Serfaus. Danke

Es ist nicht einfach jemanden zu finden der die Obmannfunktion übernimmt. Aber es hätte sich ein 2er Team zur Verfügung gestellt dies zu übernehmen. Dies entscheidet sich dann aber bei der Wahl. Dazu müssen aber die Statuten geändert werden.

### Statutenänderung

Es werden 2-3 Paragraphen geändert sodass es auch möglich ist das 2 Obmänner den Verein führen.

In der Diskussion kommt von Alois Flatz die Frage bezüglich Beschlussfähigkeit: Muss diese halbe Stunde immer gewartet werden oder kann das in diesem Zuge mit geändert werden.

Vorschlag Reinhard: Wir suchen die Passage und würden das dementsprechend Ändern. Reinhardt stellt die Änderung der Statuten zur Abstimmung, welche einstimmig angenommen werden.

Reinhard fragt die Versammlung nach Vorschlägen für die Position des Obmannes – keine Vorschläge. Er macht deshalb den Vorschlag Andi Berchtold und David Moosbrugger zum Obmann zu wählen.

Wahlergebnis: von den 35 abgegebenden Stimmen entfallen 35 auf David und Andreas. Reinhard gratuliert den beiden zur Wahl und schlägt Burkhard Bär als Sportwart, Conny Reischl-Fetz, Armin Wolf und  Zeugwart Mathias Metzler in ihren Positionen zu bestätigen. Einstimmige Annahme.

Als unser neuer Zeitnehmer, stellt sich Mathias Peter zur Wahl als Beirat. Einstimmig per Akklamation gewählt. Als Beiräte: Mäggi Graf und neu Beate Meusburger. Einstimmig angenommen.

Rechnungsprüfer: Michaele und Philipp haben sich bereit erklärt weiter als Rechnungsprüfer zu fungieren. Einstimmige Wahl

## 9 Allfälliges

Reinhard gibt noch einmal die bevorstehenden Termine bekannt.

Andreas ergreift das Wort bzw. verliest eine Laudatio zu Reinhard und Gudrun und übergibt den beiden einen Geschenkkorb

Reinhard bedankt sich betont noch einmal die einmalige Situation wie es hier in Schwarzenberg ist und bedankt sich für die Worte und den Geschenkkorb

Bürgermeister Seftone begrüßt alle Anwesenden, gratuliert für die sportlichen Erfolge. Er weiss das es für Vorstand, Obmann und auch für die Eltern viel Arbeit ist. Weiters erwähnt er die gute Zusammenarbeit bei Ehrungen, dies läuft alles immer unkompliziert und einfach ab. Er bedankt sich für das Ausholzen der Abfahrt welches vom Schiclub und aber auch den

Gemeindearbeitern durchgeführt wurde. Er betont auch das das damals viel Arbeit erforderte um das überhaupt zu ermöglichen.

Danke an die ausgeschiedenen Vorstände und dank auch an die Neugewählten. Viel Erfolg, viel Schnee und einen schönen Abend.

Da es keine weiteren Wortmeldungen gibt schließt Reinhard die Sitzung um 21:30 mit einem 3-fachen Schi-Heil.

# Bericht Sportwart:

## 1) Begrüßung

## 2) Rückblick SC-Trainings Saison 2024/25

Der SC- Schwarzenberg startete am Samstag, den 07.Dezember 2024 mit dem regelmäßigen Schneetraining. Bis Weihnachten nutzten wir die Wochenenden, um im Schigebiet Mellau-Damüls freizufahren. Rechtzeitig vor Weihnachten eröffnete zuerst das Bödele und dann der Haldenlift (wenn auch leider nur kurz) seine Wintersaison. Somit konnten wir letzten Winter über die Weihnachtsferien stressbefreit trainieren. Aufgrund der dünnen Schneeauflage am Halder bzw. der vollen Pisten am Bödele, fuhren wir am 31.12 und am 02.01 zweimal nach Riefensberg um dort ein Stangentraining durchzuführen. Ansonsten konnten wir letzten Winter bis Mitte März, mit Ausnahme eines Ausflugs auf die Niedere, immer in Schwarzenberg Schifahren bzw. trainieren. Die gute Schneelage am Seeblick ermöglichte uns die Durchführung von zwei Mini Cup Rennen und unseres Vereinsrennens. Die Piste am Seeblick teilten wir uns zu Trainingszwecken meist mit der RSG Dornbirn. Einen großen Dank an den Betriebsleiter Rudl Denz mit seinem Team am Hochälpele, die uns auch in diesem Winter die Piste am Seeblick großzügig zu Trainings-, und Rennzwecken zur Verfügung gestellt haben. Ab Mitte März waren wir für die letzten Trainings im Schigebiet Mellau auf der Rosstelle zu Gast. Abgeschlossen wurde die Saison mit dem SC-Ausflug nach Serfaus.

Wir sind sehr dankbar, dass wir nach zwei sehr schneearmen und intensiven Wintern heuer zumindest immer ausreichend Schnee für einen Trainingsbetrieb in Schwarzenberg hatten. Die kürzeren Anreisezeiten waren sicher ein Mitgrund das im vergangenen Winter einige neue Kinder mit dem Schitraining begonnen haben. Ebenso gab es im vergangenen Winter wieder eine Gruppe Freitag Nachmittagsschilauf. Wir hoffen natürlich, dass sich auch der kommende Winter in diese Richtung entwickelt, damit wir die Schwarzenberger Kinder auf die Schipisten bringen. Unser Trainerstab hat sich bemüht ein vielseitiges und abwechslungsreiches Training zu bieten, um den Kindern den Spaß am Skisport zu übermitteln. Ganz wichtig dabei ist, dass es nicht immer nur um den Rennsportgedanken geht.

Trainiert wurde in zwei Gruppen – hier eine kurze Übersicht.

- Gruppe Torlauftraining:

Die Gruppe setzte sich aus 18 Kindern, der Jahrgänge 2011 – 2016 zusammen. Der Saisonstart erfolgte am 07. Dezember in Damüls und endete am 21. März in Mellau. Es wurden 34 Schitrainings durchgeführt – 24 davon in Schwarzenberg. In diesen 34 Trainings wurde freigefahren, aber auch viel Riesentorlauf und Slalom trainiert. Diese Gruppe nahm für den SC Schwarzenberg erfolgreich an 6 Wälder Cup und 5 Mini-Cup Rennen teil. Der Trainingsbesuch war sehr zufriedenstellend, lediglich 2 Kinder waren weniger als 50% im Training.

- <u>Gruppe Schitraining:</u>

Diese Gruppe bestand NEU aus 15 Kindern der Jahrgänge 2015 – 2019. Unsere „Jüngeren" starteten am 21. Dezember in Mellau. Auch diese Gruppe trainierte bis in den März hinein, wobei der Fokus hier immer beim Freifahren lag. Insgesamt fanden 24 Schitrainings statt (23 in Schwarzenberg). Die Kinder nahmen an den fünf Mini Cup Rennen am Seeblick teil. Auch in dieser Gruppe war der Trainingsbesuch ansprechend. Von den 15 Kindern waren, mit Ausnahme von 4, alle mehr als 50% der Trainings anwesend.

- <u>Trainer</u>

In meiner „zweiten" Funktion als hauptverantwortlicher Trainer zählte es erneut zu meinen Aufgaben Trainings zu organisieren, Trainer einzuteilen und auch diverse Trainings zu leiten. Glücklicherweise konnte ich dabei wiederum auf einen Pool an jungen, motivierten Ex-Rennläufern, ausgebildeten Skilehrern, Trainern und schneesportbegeisterten Eltern zurückgreifen. Besonders dankbar war ich über die fleißige Mithilfe unserer jüngsten Helfer Luis Flatz, Hannes Hammerer und Luca Peter. Sie waren über den ganzen Winter verteilt immer wieder mit voller Begeisterung für den Schiclub im Einsatz. Alle drei haben jetzt Ende Oktober die Schilehrerprüfung absolviert. Der Großteil der Trainer besteht aus Jugendlichen, die selbst alle jahrelang aktiv im SC-Training dabei waren. Unser Schiclub funktioniert nur wenn wir es schaffen, alle ein wenig in den Trainingsbetrieb zu installieren. In der vergangenen Saison waren insgesamt 21 verschiedene „Trainer" für den Schiclub im Einsatz.

Bessere Schneelage am Bödele, weniger Reisezeiten und ausreichend Personal erleichterte mir die Arbeit merklich. Ein großer Dank gilt meinen letztjährigen Edelhelfern Andi Berchtold, Tobias Robitschko und David Moosbrugger. Sie haben mich im Winter gottseidank in vielen Belangen tatkräftig unterstützt, sei es mit Transporten, Organisation, Rennbetreuung, etc… Vor allem der Transport des Stangenmaterials bzw. auch der Kinder ist ohne Bus vielfach eine gewisse logistische Herausforderung. Danke auch an Gudrun und Reinhard die mich bei Bedarf bei der Organisation der Trainingspisten, bzw. der Rennen am Bödele unterstützt haben.

<u>Ziel erreicht:</u>

Voller Stolz kann ich sagen, dass es dem SC – Schwarzenberg erneut gelungen ist, im vergangenen Winter die Wäldercup Gesamtwertung zu gewinnen und erfolgreich zu verteidigen! Trotz einer erneuten Verjüngung und weniger Teilnehmern konnten wir „das anvisierte Ziel" erreichen!

Einen großen Dank hierbei

- an mein gesamtes Trainerteam für die geleistete Arbeit im vergangenen Winter
- allen Eltern für das Vertrauen und den Support
- dem gesamten Vorstand für die Unterstützung
- nicht zuletzt den Kindern für den Einsatz - die rege Teilnahme am Training

## 3) Übersicht Rennergebnisse:

### ➢ Wäldercup:

- 22 (27) verschiedene Teilnehmer vom SC Schwarzenberg
- 10 Kinder erreichten insgesamt 37 (30) Einzel Podestplatzierungen
  Leonie B., Leonie S., Luisa, Maria, Ole, Julius, Nikola, Raphael, David u. Tobias
- 2 Kategoriensiege und 4 Einzelpodestplätze in der Gesamtwertung
- Sieg und Titelverteidigung in der Mannschaftswertung

Einzelergebnisse Top 3:
Kinder 10 männlich: 2. Rang Julius Rüf
Kinder 11 weiblich: 3. Rang Leonie Steurer
Kinder 11 männlich: 1. Rang Nikola Bär
Schüler 14 weiblich.: 1. Rang Luisa Meese/2. Rang Maria Riedmann
Schüler 16 männlich: 2. Rang David Robitschko

Die 4 Schwarzenberger SCBW Athleten unterstrichen ihren Kaderstatus und fuhren in der Gesamtwertung souverän aufs Podest. Erfreulich das mit Julius und Leonie S. zwei SC-Trainierer ebenfalls den Sprung aufs Podest geschafft haben. Raphael auf Rang Vier bzw. Leonie B., Ole, Oskar und Tobias als jeweils Fünfte sind ebenfalls nur knapp am Podest vorbeigefahren. Neben den starken Einzelleistungen ist der Schiclub stolz auf jede/jeden einzelnen, die mit ihrer Teilnahme zum Sieg beigetragen haben. Obwohl unser Gesamtteilnehmerfeld schrumpft, schafften wir es alle gemeinsam den Pokal nach Schwarzenberg zu holen. Es ist schön zu sehen, wenn wir als Schiclub mit unseren roten Jacken, mit einer stattlichen Anzahl Kindern bei den Wäldercuprennen am Start sind. Nur gemeinsam sind wir stark!!! Letztes Jahr war ich zusammen mit Andi bei allen drei Veranstaltungen am Hochhäderich und schneebedingt zweimal in Mellau vor Ort. Alle drei Rennen fanden bei optimalen Schnee- und Wetterbedingungen statt.

### ➢ VSV Rauch Kinderrennen

Leonie Steurer, Julius Rüf und Nikola Bär erhielten vom SCBW die Möglichkeit an VSV Rauch Kinderrennen teilzunehmen. Mitte Jänner fanden zwei Riesentorläufe am Hochlitten, Ende Februar zwei Slalom in Schuttannen und im April ein Parallelriesentorlauf in Zürs statt. Alle

drei zeigten hervorragende Leistungen. Julius und Nikola erreichten zwei zweite Plätze in Schuttannen, In Zürs folgte dann für beide der Höhepunkt. Sie gewannen auf Landesebene, jeweils in ihrem Jahrgang, den Parallelslalom in Zürs., mit Hin-, und Rückrunde.

- Riesentorlauf I Hochlitten: 6. Leonie, 4. Julius
- Riesentorlauf II Hochlitten: 8.Leonie, 5. Julius
- Slalom I Schuttannen: 10. Leonie, 2. Julius, 2. Nikola
- Slalom II Schuttannen: 14. Leonie, 2.Julius, 2. Nikola
- Parallelriesentorlauf Zürs: 1. Julius, 1. Nikola

## ➢ Schwarzenberger Minicup

- 5 Rennen am Seeblick
- Am Start waren Kinder der Jg. 2010 bis 2019
- Insgesamt 35 Teilnehmer an den einzelnen Rennen am Start

Am 06. Jänner, am 08. Februar und am 01. März führten wir unsere Mini Cup Rennen am Seeblick durch. Die Mini Cup Rennen sind vor allem für unsere kleinsten SC-Mitglieder ein Highlight, da sie ansonsten nicht so viele Rennen bestreiten. Die Siegerehrung der Gesamtwertung fand am 11. April vor der Volksschule statt. Danke an alle Vorstandsmitglieder, Trainer und Eltern für die Mithilfe bei der Durchführung dieser Events. Es wäre erstrebenswert, wenn wir es gemeinsam schaffen, wieder mehr Kinder für diese Art Schirennen zu begeistern.

## ➢ Vereinsrennen SC Schwarzenberg

Nach einigen Jahren Abstinenz ist es uns gelungen im vergangenen Winter ein Vereinsrennen in Schwarzenberg durchzuführen. Nicht zuletzt aufgrund der längeren Unterbrechung gab es einige neue Gesichter auf den diversen Podesten. Bei den Vereinsmeistern sahen wir einen „regelrechten“ Generationenwechsel, welcher allerdings nicht ganz überraschend kam. Neue Vereinsmeisterin Luisa Meese, neuer Vereinsmeister David Robitschko. Ein großer Dank allen Teilnehmern. Vor allem die stolze Anzahl in der Familienwertung machte uns sehr stolz und gibt uns Hoffnung für die Zukunft!

## ➢ Salzburg Milch Kids Cup (Landesweiter Mini-Cross Laterns)

- 2 gemeldete Starter des SC Schwbg. (Julius und Nikola)
- 6ter Rang K10 männlich: Julius Rüf
- 10ter Rang K11 männlich: Nikola Bär

## ➢ Rossignol Kids Race

Auf dünner Schneedecke fand in Sibratgsgfäll das Rossignol Kids Race statt. Der SC-Schwarzenberg stellte 15 Teilnehmer und durfte durch Julius über einen dritten Rang freuen.

- Dino Rennen

3 Teilnehmer aus Schwarzenberg und 2 Kategoriensiege durch Nikola und David.

- Schulskirennen VS Schwarzenberg

In diesem Jahr gelang es uns nach dreijähriger Pause wieder ein Volksschulskirennen durchzuführen. Ausgetragen wurde es am 06.02 am Tellerlift Weißtanne.

- Schulskirennen Mittelschule Egg

Der SC-Schwarzenberg durfte heuer am 5. Februar das Schulrennen der Mittelschule Egg am Lanklift durchführen.

- Bei den Jungs gingen die schnellsten fünf Zeiten an SC-Schwarzenberg Kinder. Den Sieg holte sich souverän David Robitschko.
- Bei den Mädels schaffte Luisa Meese den zweiten Rang.

## 4) ÖSV, VSV, SCBW-Athleten/Innen

Wir sind sehr stolz auch einige Athleten/Innen zu haben, welche über den Bregenzerwald hinaus erfolgreich sind. Sowohl im Alpinen als auch im Nordischen Bereich.

- ÖSV C-Kader Alpin: Martin Luis Walch

Karriereende!!!

- ÖSV B-Kader Sprunglauf: Johannes Pölz

Aushängeschild des SC Schwarzenberg!

### Auszug seiner Erfolge aus der Saison 2024/25

- Österreichischer Meister in der Juniorenklasse in Seefeld Jan 2024
- Mitglied der österr. Mannschaft bei der Junioren WM in Lake Placid
  (leider kam er mit dem Schanzenprofil in Lake Placid nicht zurecht, schaffte die interne Qualifikation nicht und war daher leider nur Ersatzmann)
- 3 Einzelsiege im Alpencup (2x Oberhof und in Liberec) + 2 Zweite Plätze
- Gesamtsieg im Alpencup (Gesamtwertung über 12 Springen)

Die letzte Saison war eine durchwachsene Saison mit großen Formschwankungen die sehr herausfordernd für ihn und seine Familie waren. Gegen Ende Saison konnte sich Johannes steigern und seinen ÖSV B-Kader Status im starken ÖSV-Springerteam halten. Wichtig für ihn war die Aufnahme ins Heeressportzentrum Innsbruck, wo er seinen Trainingsstützpunkt hat.

In diesem Sommer läuft es für bis ihn dato besser. Johannes sprang als Zweiter, Vierter und Siebter bereits dreimal in die Top Ten bei einem FIS-Cup Springen. Mit diesen Ergebnissen durfte Johannes in Rasnov und Hinzenbach am Sommer Grand Prix teilnehmen. Seine beste Platzierung war ein 21. Platz in Rasnov, was ihm erneut Weltcuppunkte einbrachte. Beim Heim Grand Prix in Hinzenbach verfehlte er diese als 33. nur knapp Wir wünschen Johannes weiterhin viel Erfolg und weite Flüge.

## SC Bregenzerwald Kader:

**SCBW-Schülerkader (3):** David Robitschko, Luisa Meese, Maria Riedmann

Alle 3 sind seit mehreren Jahren aktiver Bestandteil des Schiclub Bregenzerwald. Letzten Winter gab es für die drei eine Änderung in der Trainerpersonalie. Martin Muxel legte nach 15 Jahren sein Amt nieder und Gerhard Steurer aus Egg übernahm das Kommando.
Für die drei SCBW-Schülerkaderfahrer startete das vielfältige Konditionstraining Mitte Mai 2023. Am 19. Oktober fand dann der erste von 12 Gletschertagen in Sölden statt. Nach weiteren Schneetrainings in der Region startete die Saison bereits am 21. Dezember mit einem Parallelslalom in Zürs. Es folgten 10 weitere VSV-Rennen bis Anfang April und zusätzlich 2 Ski-Basics Bewerbe (Technikevent). Die drei Schwarzenberger SCBW-Schülerathleten schlugen sich sehr beachtlich auf landesweiter Ebene. Alle drei zählten zu den besten ihres Jahrgangs in Vorarlberg!

Kurzer Auszug der 3 Schwarzenberger SCBW Athleten bei den landesweiten Rennen.

David Robitschko (Schüler 16 männlich)

- Konstante Top Ten Platzierungen bei VSV-Cup Rennen (RSL, SL, SG)
- Beste landesweite Platzierungen: 3x Siebter und 1x Achter (Jahrgangsjüngerer)
- 5. Bzw. 6. Rang VSV Ski-Basics Technikbewerben

Luisa Meese (Schüler 14 weiblich)

- Sieg beim VSV SL Silvretta und 2.Platz beim CR in Laterns
- Weitere Top Platzierungen: 1x Vierte, 1x Sechste u. 1x Siebte
- Zwei Fünfte Plätze VSV Ski-Basics Technikbewerben
- Teilnahme an den ÖSV-Testrennen Glungezer (Technik 23, RTL 20 u. 24)

Maria Riedmann (Schüler 14 weiblich)

- Ein Zweiter Rang beim SL in Brand und Dritter Rang beim LM SL am Sonnenkopf
- Weitere Top Platzierungen: 1x Vierte, 2x Fünfte, 2x Sechste

- 7. Bzw. 11. Rang VSV Ski-Basics Technikbewerben

Leider beendeten Luisa und Maria zum Ende der vergangenen Saison ihre aktive Karriere im SCBW. Ich hoffe, dass uns die beiden mit ihrem Wissen und ihrem schifahrerischen Können im Schiclub als Trainer für den Nachwuchs unterstützen. David besucht neu das Sportgymnasium Dornbirn und hängt noch ein Jahr im SCBW an.

**SCBW-Kinderkader (1):**

Nikola war in der vergangenen Saison erstmals Mitglied im SCBW und durfte sich über eine erfolgreiche Saison freuen. Sein erster Schneekontakt mit dem neuen Kader war am 08.November in Sölden. Es folgten zwei Kurse mit insgesamt 6 Gletschertagen wo intensiv freigefahren wurde. Nikola zählte zu den besten seines Jahrgangs und schaffte bei beiden VSV Ski Basics Bewerben die Kategorie Gold.

Nikola freut sich auch in der kommenden Saison wieder Teil des SCBW zu sein.
Er bekommt Unterstützung von Julius Rüf, der aufgrund seiner starken Leistungen in den Kinderkader nominiert wurde und der Einladung gefolgt ist. Beide starteten Anfang Juni mit dem Athletiktraining und sind spätestens Anfang November auf dem Gletscher unterwegs.

## 5) Special Olympics:

- **Desiree Bösch**
- **Simon Berchtold**
- **Christoph Schneider**
- **Maximilian Gfall**

**„Samina Recovery Cup“,** - eine Rennserie bestehend aus 4 Rennen. Die Rennen wurden in Stuben, Tschagguns, Laterns und das letzte zeitlgeich mit unserem Mini Cup Rennen am Seeblick, veranstaltet. Die Siegerehrung fand am 23.ten März auf der Dornbirner Hütte statt.

Einzelergebnisse Gesamtwertung

- ✓ Desiree wurde Zweite in der Gruppe Advanced Damen
- ✓ Simon sicherte sich den zweiten in der Gruppe Advanced Herren
- ✓ Christoph belegte den zweiten Rang in der Gruppe Intermedia

Am 01. Februar 2025 fand die **alpine Landesmeisterschaft** der Special Olympics in Tschagguns am Außergolm statt.

Einzelergebnisse

- ✓ Desiree wurde Vize-Landesmeisterin in der Gruppe Advanced Damen
- ✓ Simon kürte sich zum Landesmeister in der Gruppe Advanced Herren

Vom 24. – 26. Jänner 2024 fanden im benachbartem Malbun die 10. Liechtensteiner **Special Olympics Winterspiele** statt. Dieses Jubiläum brachte rund 225 Sportler/Innen und 90 Betreuer/Innen aus zehn Nationen in den Disziplinen Alpin und Langlauf zusammen. Die Vorarlberger Delegation, zusammen mit unseren 4 Sportlern, kehrte mit 3 Medaillen von diesen Winterspielen zurück.

Einzelergebnisse:

- ✓ Christoph sicherte sich sowohl im SG als auch GS den sensationellen zweiten Rang in der Gruppe Intermedia
- ✓ Desiree wurde starke dritte im SG und 6te im GS in der Gruppe Advanced,
- ✓ Sie musste gegen die Männer antreten und war dabei die schnellste Frau Simon holte sich den 5.ten Rang im SG und den 7.ten im GS in der Gruppe Advanced
- ✓ Maximilian holte sich jeweils den 6ten Rang in SG und GS in seiner neuen Gruppe Advanced 2

## 6) Ausblick

Der Schiclub hat wie gewohnt Anfang Oktober mit dem Trockentraining am Freitagnachmittag begonnen. 24 schi- und sportbegeisterte Kinder haben sich zum Training angemeldet, mit dem Ziel die konditionellen Grundlagen für die kommende Trainingssaison 2025/26 zu schaffen. Mit Luis Flatz und Raphael Bär sind zwei motivierte Jungs als Trainer im Einsatz. Sie versuchen mit vielfältigen, abwechslungsreichen und natürlich auch anstrengenden Trainings die Kinder konditionell zu verbessern, koordinativ zu fordern aber auch einfach spielerisch Spaß zu haben. Wovon ich mich bei meinen zwei Kurzauftritten in der Halle überzeugen durfte.

Sobald es die Schneesituation in der Region zulassen, spätestens aber Anfang Dezember, werden wir mit dem Schitraining loslegen. Wenn möglich wie immer in Schwarzenberg, ansonsten im hinteren Bregenzerwald. Wir hoffen, dass der kommende Winter ähnlich schneereich wie der letzte wird, damit wir möglichst viel im eigenen Ort Schifahren bzw. trainieren können, da wir dort über eine optimale Infrastruktur verfügen.

Noch kurz zu meiner Personalie: Vor 5 Jahren habe ich spontan die Koordination bzw. auch die Leitung der Trainings beim SC Schwarzenberg von Claudius und Christian übernommen. Nach nun 5 Jahren als Sportwart und verantwortlicher Trainer ist es mir kommende Saison nicht mehr möglich beide Ämter auszuüben. Nach drei Saisonen als Co-Trainer in der Schweiz habe ich ein Cheftraineramt bei den Junioren übernommen, was beides nicht mehr ermöglicht. Ich bleibe als Sportwart dem Schiclub im Vorstand erhalten, da mir der Schisport, sowohl am Schwarzenberg als auch in der Region, und alles, was damit zu tun sehr am Herzen

liegt. Ich werde auch sporadisch als Trainer für die Torlaufgruppe zur Verfügung stehen. Da es im Vorstand Änderungen geben wird, ist dieses Thema noch nicht final diskutiert.

Wir sind daher auf der Suche nach einem oder mehreren Trainern/engagierten Eltern, welche sich zukünftig um den laufenden Trainingsbetrieb kümmern bzw. auch tatkräftig unterstützen könnten. Eltern, Großeltern, etc…; Sollte jemand unter der Woche am Nachmittag bzw. am Wochenende Zeit und Möglichkeit haben mit einer Gruppe von Kindern schizufahren, gerne bei uns melden. Ebenso wenn ihr jemanden kennt, der Interesse hat. Damit wir auch weiterhin allen schneesportbegeisterten Kindern ein gut betreutes Angebot stellen können.

Wir würden uns sehr über jungen Zuwachs im Schiclub freuen, damit wir auch in den kommenden Jahren über solche Erfolge berichten können. Wir freuen uns jedenfalls wieder zahlreiche motivierte Kinder im Schitraining begrüßen zu dürfen.
Besten Dank fürs zuhören - Danke